

Wissenschaftliche Gesellschaften

Tätigkeitsbericht der Zürcherischen Botanischen Gesellschaft für das Jahr 1953/54

1. Vorstand:

Präsident: Dr. W. Lüdi, Direktor des Geobotanischen Institutes Rübel, Zürich.
Vizepräsident: P.-D. Dr. H. Etter, Forstingenieur, Zürich. Aktuar: H. Albrecht,

Sek.-Lehrer, Zürich. Quästor: Dr. F. Marschall, ing. agr., Zürich. Beisitzer: Prof. Dr. W. Koch, Zürich.

(Für 1954/55: Vizepräsident: Frau Prof. Dr. M. Ernst-Schwarzenbach. Aktuar: W. Winter, Sek.-Lehrer.)

2. *Mitgliederbestand:*

180 Mitglieder, davon 2 Ehrenmitglieder,
4 Freimitglieder, 8 korrespondierende und
164 ordentliche Mitglieder.

3. *Vorträge und Sitzungen:*

4. Nov. 1953: Dr. M. G. Baumann, Bot. Museum, Zürich: Die Entdeckung von Fagaceen (Nothofagus) in Neukaledonien. 18. Nov. 1953: Prof. Dr. A. Frey-Wyssling, E.T.H.: Die Elektronenmikroskopie des Holzes. 2. Dez. 1953: Dr. René Hantke, Geolog. Institut E.T.H.: Die fossile Flora aus der obern Süswassermolasse der Schrotzburg am Bodensee (Oehninger Fundstelle). 16. Dez. 1953: Demonstrationen und Kurzvorträge: H. Ambühl und H. Züllig, dipl. sc. nat. E.T.H.: Vorweisung neuer Arbeitsgeräte im Dienste der hydrobiologischen Forschung. H. Albrecht, Sek.-Lehrer, Zürich: Calypogeia arguta, ein atlantisch-mediterranes Lebermoos (Tessiner Standort). Dr. H. Zoller, Assistent am Geobot. Institut Rübel: Bemerkenswerte Neufunde von atlantischen Moosen in der Schweiz. 13. Jan. 1954: Dr. Rolf Kuoch, dipl. Forsting., Eidg. Forstliche Versuchsanstalt: Die Abies-reichen Naturwälder der Schweiz. 27. Jan. 1954: Dr. Urs Leopold, Institut für allgemeine Botanik, Zürich: Über die polyploiden Aufspaltungen bei Hefen. 10. Febr. 1954: De-

monstrationen und Kurzvorträge: H. Züllig, dipl. sc. nat. E.T.H.: Über den Fluoridgehalt schweizerischer Oberflächengewässer. Dr. F. Fischer, dipl. Forsting., Eidg. Forstliche Versuchsanstalt, Zürich: Pflöpfungen von Waldbaumarten. Dr. med. Sulger-Büel, Zürich: Interessante Walliserpflanzen. 24. Febr. 1954: Hauptversammlung: 1. Jahresbericht des Aktuars. 2. Kassenbericht des Quästors und Bericht der Revisoren. 3. Wahlen. 4. Vortrag von Prof. Dr. H. K. Reehinger, Wien: Die Pflanzenwelt von Iran.

4. *Exkursionen:*

Diejenigen des Sommers 1953 wurden bereits letztes Jahr aufgeführt.

5. *Achter Internationaler Kongress für Botanik, Paris, 2.—14. Juli:*

Offizieller Vertreter der Gesellschaft: Dr. W. Lüdi, Direktor des Geobotanischen Institutes Rübel, Zürich.

6. *Sitzungsort:*

Auditorium 14d des Land- und Forstwirtschaftlichen Institutes der E.T.H. Vortragssitzungen jeden zweiten Mittwoch des Monats.

Zürich, den 26. November 1954.

Der Aktuar der Zürcher. Botan. Ges.:
Walter Winter.

Tätigkeitsbericht der Chemischen Gesellschaft Zürich für das Jahr 1953/54

1. *Vorstand:*

Präsident: Prof. Dr. K. Clusius. Vizepräsident: Prof. Dr. H. Hopff. Aktuar: Dr. H. H. Bühler. Kassier: Dipl. ing. chem. J. Schneller. Rechnungsrevisoren: Prof. Dr. M. Viscontini, P.-D. Dr. E. Hardegger.

2. *Mitgliederbestand:*

(30. September 1954)	1953/54	1952/53
Kollektivmitglieder	73	43
Ordentliche Mitglieder	162	156
Studentenmitglieder	212	209

Total	447	408
-------	-----	-----

3. *Sitzungen und Vorträge:*

28. Okt. 1953: Generalversammlung. Prof. Dr. R. Huisgen, Direktor des Organisch-chemischen Institutes der Universität München: Sterische Mesomeriehemmung in mittleren Ringen. 18. Nov. 1953: Prof. Dr. H. Schmid, Chemisches Institut der Universität Zürich: Untersuchungen der Claisen-Umlagerung mit radioaktivem Kohlenstoff. 16. Dez. 1953: Prof. Dr. ing. F. Seel, Universität Würzburg: Neue Ergebnisse der anorganischen Stickstoffchemie. 13. Jan. 1954: Prof. Dr. A. J. P. Martin, London, Medical Research

Council: Gas — Liquid Chromatography. 27. Jan. 1954: Prof. Dr. Th. Wieland, Frankfurt a. M.: Neue Derivate von Aminosäuren. 10. Febr. 1954: Prof. Dr. F. Feigl, Rio de Janeiro: Neue Wege in der organischen Tüpfelanalyse (mit Experimenten). 17. Febr. 1954: Dr. E. Heilbronner, Org.-Chem. Laboratorium der E.T.H., Zürich: Über die Anwendung quantenmechanischer Methoden auf Probleme der organischen Chemie. 24. Febr. 1954: Prof. Dr. W. Klemm, Münster (Westfalen): Über neue Fluor- und Oxo-komplexe. 28. April 1954: Dr. Ernst Kuss, Duisburg: Ausgewählte Reaktionen aus der Amalgamchemie und deren technische Anwendung (mit Versuchen). 12. Mai 1954: Prof. Dr. John Read, St. Andrews (Schottland): Alchemy and Alchemists (mit Proben alchemistischer Musik). 19. Mai 1954: Prof. Dr. R. N.

Jones, Ottawa (Kanada): The Infrared Absorption Spectra of Complex Organic Compounds. 2. Juni 1954: Prof. Dr. W. F. Libby, Chicago (USA): Radiocarbon Dating. 30. Juni 1954: Prof. Dr. Charles Dufraisse, Paris: Les Rubrènes. 14. Juli 1954: Prof. Dr. G. von Hevesy, Stockholm: Eisenstoffwechsel im tierischen Organismus.

4. Jahresrechnung:

Vermögen	Fr.	Fr.
am 30. September 1953	3082.15	
Einnahmen 1953/54	4437.80	
Ausgaben 1953/54		3301.10
Vermögen		
am 30. September 1954		4218.85
	7519.95	7519.95

Zürich, den 8. Oktober 1954.

Der Aktuar: Dr. H. H. Bühler.

Tätigkeitsbericht der Entomologia Zürich für das Jahr 1953/54

1. Vorstand:

Präsident: Dr. E. Günthart, Dielsdorf.
Vizepräsident: Prof. P. Bovey, Entomologisches Institut der E.T.H., Zürich.
Aktuar: Dr. F. Bachmann, Wädenswil.
Kassier: F. Haefeli, Zürich.
F. Heckendorn, J. Culatti, Dr. V. Allenspach, P. Weber, Zürich.

2. Mitgliederbestand:

Durch 8 Eintritte auf 110 Mitglieder erhöht.

3. Vorträge und Demonstrationen:

Die Sitzungen finden normalerweise je am zweiten und vierten Freitag, abends 20.15 Uhr, in den Monaten Oktober bis Mai in der Merkurstube des Restaurant «Kaufleuten», Pelikanstrasse 18, Zürich 1, statt. An 13 Sitzungen nahmen im vergangenen Jahre durchschnittlich 33 Mitglieder und Gäste teil. Folgende mit Lichtbildern und Demonstrationen ergänzte Vorträge fanden statt:

Dr. R. Menzel, Wädenswil: Die Tabakkultur auf Sumatra und ihre tierischen Schädlinge (24. April 1953). Dr. E. Günthart, Dielsdorf: Reise im Belgischen

Kongo (30. Okt.). Dr. F. Zschokke, Oberglatt: Das Resistenzproblem am Beispiel der Stubenfliege (27. Nov.). Dr. E. Horber, Zürich: Methoden und Erfolge der Resistenzzucht gegen tierische Schädlinge im Feldbau in Nordamerika (8. Jan. 1954). Dr. R. Wiesmann, Basel: Alte und neue Probleme in der Schädlingsbekämpfung (2. Febr., gemeinsame Sitzung mit der Zoologischen Gesellschaft Zürich). Prof. Dr. M. Lüscher, Basel: Kastenbildung bei Termiten (16. Febr., gemeinsame Sitzung mit der Zoologischen Gesellschaft Zürich). A. Eckardt, Zürich: Film über Ostafrika und Belgisch-Kongo (12. März).

Weitere Sitzungen galten einem Kurs für Sammelexkursionen (Dr. V. Allenspach und P. Weber, 8. Mai 1953), Mitteilungen und Demonstrationen (10. April, 13. Nov. 1953, 22. Jan. 1954), einem Diskussionsabend über Diapause (11. Dez. 1953) und der Generalversammlung (mit Insekten- und Utensiliengant, 26. März 1954).

4. Publikationen:

Verschiedene Publikationen von Mitgliedern der Entomologia erschienen in der

«Zeitschrift für Obst- und Weinbau», Wädenswil, und in den «Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft».

5. Finanzen:

Vermögen am 26. März 1954: Fr. 2063.45;
Mitgliederbeitrag 5 Fr.

6. Verschiedenes:

Das kleine Holzhaus «Mandach» bei Regensberg wird weiterhin von der Gesellschaft gemietet und allen Mitgliedern steht die dort montierte Quecksilberdampflampe für den Lichtfang zur Verfügung.

Dielsdorf, den 21. November 1954.

Der Präsident: E. Günthart.

Tätigkeitsbericht des Zürcher Ingenieur- und Architektenvereins Z.I.A. 1953/54 (Auszug)

1. Vorstand:

Dr. C. F. Kollbrunner, Präsident. Prof. H. ch. E. Weber, Vizepräsident. Carl Diener, Quästor. Dr. Werner Dubs, Aktuar. H. Châtelain, G. P. Dubois, B. Giacometti, A. Hörler, Dr. C. Keller, Dr. M. Lüthi, A. von Waldkirch.

2. Mitgliederbestand:

Bestand am 21. September 1953	879
Bestand am 21. September 1954	932
Zuwachs	53

3. Vorträge:

14. Okt. 1953: Arch. Alfred Roth: Proportionen und Harmonie in der modernen Architektur. 28. Okt. 1953: Ing. Dr. J. Fritsch: Neue Erfahrungen und Erkenntnisse bei der Betonierung grosser Stauauern. 11. Nov. 1953: Prof. Dr. F. Gassmann: Methoden und Ergebnisse der geophysikalischen Sondierung des Untergrundes. 25. Nov. 1953: Ing. M. R. Ros: Die heutigen Methoden und Möglichkeiten des vorgespannten Betons. 9. Dez. 1953: Prof. Dr. phil. S. Giedion: Ausblick auf die heutige Architektur und Konstruktion. 20. Jan. 1954: Prof. Dr. H. E. Weber: Cybernetic (Steuermannskunst). 3. Febr. 1954: Oberstdivisionär E. Schumacher: Begegnungen zwischen Mensch und Technik. 17. Febr. 1954: Prof. H. Quiby: Kalorische Maschinen. 3. März 1954: Prof. Dr. F. Stüssi: Das Problem der grossen

Spannweite. 17. März 1954: Prof. Dr. F. Gönseth: Kultur und Technik (Der Humanismus des Ingenieurs). 31. März 1954: Dr. H. Curjel: Über einige Impulse in der Architektur des 20. Jahrhunderts (Schlussabend).

In diesem Berichtsjahr wurden bewusst weniger rein technische Vorträge gehalten, als dies früher der Fall war. Dem Vorstand lag daran, durch berufene Referenten die heutige kulturelle Situation zu beleuchten, unser Schaffen durch die Begegnung des Technikers mit seinem Werk herauszukristallisieren und von einer höheren Warte einen Ausblick auf die konstruktiven und technischen Zusammenhänge wie auch auf die ästhetischen Entwicklungen zu geben, wobei stets der Mensch mit seinen Schwächen und Fehlern im Vordergrund stand.

4. Mitteilung:

Der Vorstand hat mit Wirkung ab 1. April 1954 beschlossen, dass Aufnahmege-suche, welche eine spezielle Prüfung durch einen Fachreferenten erfordern, nur noch behandelt werden, wenn der Gesuchsteller den Nachweis erbringt, dass er in das Schweizerische Register der Ingenieure, der Architekten und der Techniker aufgenommen worden ist.

Zürich, den 2. Oktober 1954.

Der Präsident des Z.I.A.:
Dr. C. F. Kollbrunner.

Tätigkeitsbericht der Physikalischen Gesellschaft Zürich 1953/54

1. Vorstand:

Präsident: G. Induni. Vizepräsident: H. Staub. Quästor: H. A. Schwarzenbach. Sekretär: N. Schaetti. Beisitzer: H. Wäffler. Revisoren: L. Wegmann und K. Bleuler.

2. Mitgliederbestand:

Der Mitgliederbestand beträgt 320, davon 13 Ehrenmitglieder, 24 Freimitglieder, 144 ordentliche Mitglieder in Zürich, 115 ordentliche Mitglieder ausserhalb von Zürich und 22 Studenten.

Im Berichtsjahr ist in Zürich unser Mitglied E. Herzog, Redaktor der Schweiz. Textilzeitung, verstorben.

3. Vorträge:

5. Nov. 1953: Prof. Dr. E. Purcell (Harvard University): «Radioastronomie». 17. Dez. 1953: Prof. Dr. A. Dauvillier (Observatoire du Pic du Midi): «Sur la structure interne de la terre.» 25. Jan. 1954 gemeinsam mit der Naturforschenden Gesellschaft Zürich: Prof. Dr. J. Ackert: «Überschallflug.» 25. Febr. 1954: Dr. R. Wideröe (BBC, Baden): «Elektrische Teilchenbeschleuniger und ihre Anwendungen.» 23. April 1954: Prof. L. J. Schiff

(Stanford University): «Scattering of

high energy electrons from nuclei.» 6. Mai 1954: Prof. Dr. Magnan (Collège de

France): «Le Microscope Protonique.» 17. Mai 1954 gemeinsam mit dem Institut für höhere Elektrotechnik E.T.H.: Dr. H. Welker (Siemens Forschungslaboratorium, Erlangen): «Halbleiterphysik.»

21. Mai 1954: Dr. E. Bas (Institut für techn. Physik der E.T.H.): «Elektronenstrahlen hoher Intensität.» 4. Juni 1954: Prof. Dr. A. O. Nier (Minneapolis): «Recent work in mass spectrometry and the determination of binding energies of nuclei.» 24. Juni 1954: Prof. Dr. A. Boettcher (DeGussa, Hanau): «Neue Methoden zur Strukturuntersuchung von Phasenumwandlungen.»

4. Finanzen:

Stand per 31. März 1954

Einnahmen	Fr. 1 885.25
Ausgaben	Fr. 1 309.35
Vermögen	Fr. 10 581.20
Fonds für eine internationale Tagung für Physik	Fr. 1 027.75

Zürich, den 24. Juni 1954.

Dr. N. Schaetti

Tätigkeitsbericht der Zoologischen Gesellschaft Zürich für das Jahr 1953/54

1. Vorstand:

Präsident: Prof. Dr. K. Escher. Vizepräsident: P.-D. Dr. H. Gloor. Quästor: P.-D. Dr. E. Kuhn. Aktuar: J. Aichinger. Leiterin des Mappenzirkels: Fräulein Dr. E. Stoll.

2. Mitgliederbestand:

Nach der Hauptversammlung vom 6. Juli 1954: 196.

3. Vorträge:

27. Okt. 1953: H. A. Traber, Heerbrugg: Rund um das Rhonedelta (Filmvortrag). 10. Nov. 1953: Dr. E. A. Thomas, Zürich: Eine neue Forschungsmethode in der

Hydrobiologie. 24. Nov. 1953: Cand. phil.

M. Furrer, Zürich-Glattfelden: Probleme aus dem Leben der Fledermäuse.

Dr. H. Ch. Bräm, Zürich-Embrach: Bilder von einer Afrikareise. 8. Dez. 1953:

P.-D. Dr. R. Schenk, Zürich: Bauplan und Organisation menschlicher Embryonen auf verschiedenen Entwicklungsstufen.

19. Jan. 1954: Prof. Dr. J. G. Baer, Neuchâtel: L'adaptation des mollusques au parasitisme.

2. Febr. 1954 (gemeinsam mit der Entomologia Zürich): Dr. R. Wiesmann, Basel: Alte und neue Probleme in der Schädlingsbekämpfung.

16. Febr. 1954 (gemeinsam mit der Entomologia Zürich):

Prof. Dr. M. Lüscher, Basel: Untersuchung über die Kastenbildung bei Termiten. 2. März 1954: H. Zollinger, Zürich: Die Vogelinsel Texel in Holland. 6. Juli 1954: Hauptversammlung im Restaurant des Zoologischen Gartens Zürich. Vortrag von Herrn Prof. Dr. H. Hediger, Zürich: Wildtiere im Zoo.

4. Mappenzirkel:

Der Mappenzirkel wurde im gleichen Rahmen wie im Vorjahre durchgeführt.

5. Finanzen:

J. Escher-Kündig-Fonds	Fr. 5000.—
Anteilschein Zoologischer Garten	Fr. 100.—
Sparheft	Fr. 856.55
Kassaguthaben	Fr. 630.25
Adressiermaschine	Fr. 1.—
Vermögen am 1. April 1954	Fr. 6587.80
Vermögen am 7. Juni 1953	Fr. 6417.90
Zürich, den 29. Oktober 1954.	

H. Nater.